

Theaterpädagogiklehrgang

Spielen, was ist, verändert die Welt.

Theater als Experimentierfeld - Entfaltung persönlicher und sozialer Kompetenz

Feber 2010 – Oktober 2011



spectACT
Verein für politisches und soziales Theater



THEATER
VERBAND
TIROL

HAUSDERBEGEGNUNG



Zielsetzungen des Lehrgangs

Rollenspiele sind ab der frühesten Kindheit Grundlage und Experimentierfeld für die Entwicklung der eigenen und sozialen Identität. Theaterspielen heißt, sich erinnern, wahrnehmen, Phantasie entwickeln, Neues gestalten, sich zeigen, Ausdruck finden. Dabei sind Körper, Geist und Seele gleichermaßen beteiligt. In der Theaterarbeit wird die Rollenflexibilität gefördert, das Wahrnehmungsvermögen sensibilisiert, können sich Kreativität und Lebendigkeit entfalten, werden spielerisch Problemlösungen gefunden.

Im Rahmen des Lehrgangs werden daher Theaterformen als Mittel zur Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung und als Medium für gesellschaftlichen und politischen Ausdruck vorgestellt und erprobt.

Im Mittelpunkt stehen Konzepte und Methoden, nach denen Menschen ihre eigenen Alltagserfahrungen, Erlebnisse und Geschichten in Szene setzen und auf die Bühne bringen.

Ausbildungsinhalte

Der Lehrgang ist eine berufsbegleitende Ausbildung, die sich aus zehn Seminarblöcken zusammensetzt.

Die vom brasilianischen Regisseur und Theaterpädagogen Augusto Boal entwickelten Theaterformen wie das Forumtheater, Zeitungstheater, Regenbogen der Wünsche, Polizist im Kopf spielen eine zentrale Rolle im Ausbildungskonzept. Zu den weiteren inhaltlichen Schwerpunkten des Lehrgangs gehören Elemente des Psychodramas nach Jacob Levy Moreno, die Prinzipien des Improvisationstheaters, die Theaterarbeit von Bertolt Brecht sowie die Regiemethoden von Konstantin Sergejewitsch Stanislawski, Tadäusz Kantor und Jerzy Grotowski.

Die Arbeit am wichtigsten Theaterrequisit, dem Körper, ist selbstverständlicher Bestandteil jedes Seminarblocks. Bewegungs-, Atem- und Stimmübungen, sowie die Schulung der Wahrnehmung und der Konzentration als Grundlage des szenischen Spiels ziehen sich wie ein roter Faden durch den Lehrgang.

Die Lehrgangsseminare

Auswahlgespräche: 5.-6. Feber 2010

1. Einführungs- / Auswahlwochenende:

Freitag, 12.03., 9.00 bis Sonntag, 14.03.2010, 13.00

Referentin: Irmis Bibermann, spect**ACT**, Innsbruck

2. Improvisation

Donnerstag, 13.05., 9.00 bis Samstag, 15.05. 2010, 18.00

Referent: Pierre Bourdige, THEG – Théâtre des Gens / Paris

3. Zeitungstheater

Freitag, 02.07., 9.00 bis Sonntag, 04.07. 2010, 13.00

Referentin: Irmis Bibermann, spect**ACT**, Innsbruck

4. Regiemethoden nach Stanislawski

Donnerstag, 30.09., 14.30 bis Sonntag, 03.10.2010, 13.00

Referentin: Gitta Martens, Akademie Remscheid, angefragt

5. Theaterpraktische Arbeit

Samstag, 23.10., 9.00 bis Montag, 25.10.2010, 18.00

Referent: Wolfgang Mettenberger, Theater- und Spielberatung Baden Württemberg e.V.

6. Brecht'sches Lehrstück

Freitag, 10.12., 9.00 bis Sonntag, 12.12.2010, 13.00

Referent: Michael Wrentschur, InterACT, Graz

7. Psychodrama

Freitag, 25.02., 9.00 bis Sonntag, 27.02.2011, 13.00

Referentin: Almud Magis, spect**ACT**, Innsbruck

8. Forumtheater

Mittwoch, 01.06, 9.00 bis Freitag, 03.06.2011, 12.30

Referent: Armin Staffler, spect**ACT**, Innsbruck

9. Introspektive Theatermethoden / Regenbogen der Wünsche, Polizist im Kopf, Aufstellungsarbeit

Freitag, 03.06., 14.30 bis Sonntag, 05.06.2011, 18.00

Referent: Michael Thonhauser, AGB, Wien

9. Choreografisches Theater

Freitag, 01.07., 9.00 bis Sonntag, 03.07.2011, 13.00

Referentin: Ann Dargies, Theater Transit, Darmstadt

10. Abschlusswochenende / Präsentation der Praxisarbeiten

Freitag, 07.10., 9.00 bis Sonntag, 09.10. 2011, open end

Referentin: Irmis Biberger, spect**ACT**, Innsbruck

Zielgruppe

- LehrerInnen aller Schultypen
- SpielerInnen und SpielleiterInnen aus dem Amateurtheaterbereich
- Menschen, die in Jugend- und Sozialarbeit, Erwachsenenbildung und Politik tätig sind

Anforderungen

Die Teilnahme an allen Lehrgangsseminaren ist verpflichtend, ebenso die kontinuierlichen Treffen der Peergroups. Jede/r plant, gestaltet und leitet ein Projekt in ihrem/seinem Praxisbereich, das beim Abschluss-Seminar präsentiert und in einer schriftlichen Projektarbeit reflektiert und dokumentiert wird.

Erfahrungen mit Gruppenprozessen und Spielbegeisterung werden vorausgesetzt.

Lehrgangskosten

Die Lehrgangskosten (Seminargebühr, Mittag- bzw. Abendessen während der Seminartage, Seminarunterlagen) betragen EUR 2300,-. Die Kosten für das Auswahlseminar von EUR 180,- sind auf das Konto vom Haus der Begegnung, KTNr. 850/17365600, Bank Austria (BLZ 12 000) bis 1. Februar 2010 einzuzahlen.

Die einzelnen Raten von jeweils EUR 530,- sind bis zu den folgenden Terminen zu bezahlen: 1. Rate bis zum 15. März 2010, 2. Rate bis zum 31. August 2010, 3. Rate bis zum 1. Februar 2011 und die letzte Rate bis zum 1. September 2011.

Anmeldebedingungen

Für die schriftliche Anmeldung sind folgende Angaben erforderlich:

- Name, Anschrift, Telefon-/Faxnummer, E-Mailadresse, Alter, Beruf und Tätigkeitsbereich, Auskunft über bisherige Fortbildungen in den Bereichen Theater, Gruppendynamik, Selbsterfahrung
- Begründung, weshalb man sich zum Besuch des Lehrgangs entschlossen hat

Mit der schriftlichen Anmeldung und der Einzahlung der Kosten für das Auswahlseminar wird die Anmeldung verbindlich.

Über die Teilnahme behält sich das Planungsteam im Sinne einer ausgewogenen Zusammensetzung eine abschließende Entscheidung vor.

WICHTIG: Mitglieder des Theater Verbands Tirol erhalten eine 20% Ermäßigung der Lehrgangskosten.

Anmeldeschluss: Freitag, 26. Jänner 2010

Seminarort:

Haus der Begegnung, Bildungshaus der Diözese Innsbruck, Rennweg 12, A-6020

Innsbruck, Tel. 0512 / 58 78 69, Fax 0512 / 58 78 69-11

e-mail: hdb.kurse@dibk.at

Lehrgangsbegleitung und Auskünfte:

- Mag^a. Irmgard Bibermann, Innrain 73, 6020 Innsbruck
Tel. 0512 / 57 93 61
e-mail: irmgard.bibermann@uibk.ac.at
- Mag^a. Christine Norden, Haus der Begegnung, Rennweg 12, 6020 Innsbruck
Tel: 0512 / 58 78 69 / 16
Fax 0512 / 58 78 69 / 11
e-mail: christine.norden@dibk.at